



Das große 9-Euro-Ticket-Experiment

Informationen zum
9-Euro-Ticket:
www.nah.sh/9-Euro-Ticket

Informationen zu
Reisezeitenempfehlungen:
[www.nah.sh/de/fahrplan/
anreiseempfehlungen](http://www.nah.sh/de/fahrplan/anreiseempfehlungen)



AUF EINMAL WAR ES DA: DAS 9-EURO-TICKET.

Das einmalige Sonderangebot, das von der Bundesregierung im Rahmen des Entlastungspaketes zur Abmilderung der stark gestiegenen Kraftstoff- und Energiepreise beschlossen wurde und vom Bund finanziert wird.

Die Monatskarte, die deutschlandweit im Juni, Juli und August 2022 im Nahverkehr gültig ist, sorgt für viel Aufregung. Bei den Menschen, bei den Verkehrsunternehmen und bei den Verkehrsverbänden.

Die NAH.SH hat gemeinsam mit der NSH und vielen seiner Partner*innen kurzfristig alles auf die Beine gestellt, was möglich ist, damit der Start am 1. Juni 2022 so reibungslos wie möglich laufen konnte. Der Ansturm an den ersten Wochenenden, besonders am Pfingstweekende, war wie zu erwarten groß. Deutlich mehr als 250.000* verkaufte 9-Euro-Tickets konnten in Schleswig-Holstein gezählt werden. Auf manchen Strecken, zu manchen

Zeiten konnte nicht mehr zugestiegen werden, die Fahrradmitnahme stellt sich grundsätzlich als sehr schwierig heraus. Nichtsdestotrotz bewältigen die Verkehrsunternehmen und ihre Mitarbeiter*innen das hohe Fahrgastaufkommen gut und tun ihr Möglichstes. Auch die Fahrgäste waren zum größten Teil gelassen. Jetzt kommen noch einige Sommerwochenenden und die Sommerferien, an denen die NAH.SH den Fahrgästen immer wieder raten wird, nachfragestarke Strecken und Zeiten zu meiden. Reisezeitenempfehlungen findet man auf der Website des Verbundes. Eine echte Bilanz kann erst nach den drei Gültigkeitsmonaten gezogen werden. Wir nutzen diese Zeit für Erhebungen. Die NAH.SH sieht aber schon jetzt, dass der Nahverkehr deutlich ausgebaut – und dass dafür sehr viel mehr Geld zur Verfügung gestellt werden muss.

Info: Dennis Fiedel, NAH.SH GmbH

* Verkaufszahlen bis 19. Juni 2022, ohne Angaben der DB Regio, da die Tickets der Deutschen Bahn bundesweit, auch über den „DB Navigator“, verkauft werden.

EDITORIAL

Liebe Leserinnen und Leser,

das Experiment des Sommers 2022 heißt: Bus und Bahn bundesweit für 9 Euro. Ich bin allen unseren Mitarbeiter*innen und denen der schleswig-holsteinischen Verkehrsunternehmen, allen Akteur*innen bei den Aufgabenträger*innen und den Verbundgesellschaften dankbar, dass sie den Start des 9-Euro-Tickets so schnell auf den Weg gebracht und so gut gemeistert haben. Und nicht zu vergessen: die Fahrgäste, die gelassen mit der Situation umgehen. Bis Ende August werden wir nun beobachten können, wie viel zusätzliche Nachfrage durch das Ticket entstanden ist. Und wie stark uns das Experiment tatsächlich auf dem Weg in Richtung Verkehrswende hilft. Diese Erkenntnis bleibt für uns ein zentrales Anliegen, neben der Gewinnung neuer ÖPNV-Kund*innen, die auch künftig mit uns fahren möchten.

Natürlich gibt es noch mehr von uns zu berichten – auf den Seiten dieses Newsletters.

Ich wünsche Ihnen einen schönen Sommer!

Ihr Dr. Arne Beck



Zeigt Haltung – fährt Bahn und Bus!

MIT DIESER GRUNDIDEE HATTE SICH DIE NEUE (UND ALTE) AGENTUR BOY BEI DER AGENTUR-AUSSCHREIBUNG IM HERBST BEWORBEN.

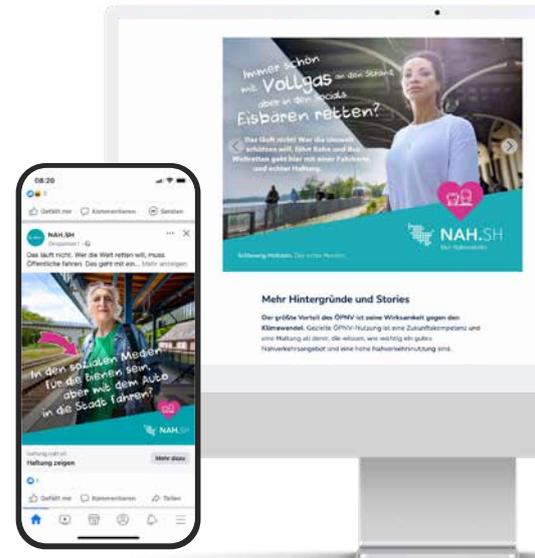
Nach einem Pretest der Motive und etwas abgewandelt wollte die NAH.SH mit der ersten großen Kampagne im Jahr 2022 die Schleswig-Holsteiner*innen dazu motivieren, Haltung zu zeigen und mit dem ÖPNV zu fahren. Mit dem Wunsch, Diskussionen und die Menschen zum Nachdenken anzuregen. Trotz des 9-Euro-Tickets.

Es gab fünf Grundmotive mit unterschiedlichen Protagonist*innen und Botschaften. Entgegen der sonstigen Kampagnen wurde dieses Mal ausschließlich auf Online-Maßnahmen gesetzt und auf Out-of-Home-Maßnahmen verzichtet. Der Grund: Niemand wusste, wie die Kampagne draußen ankommt – Online-

Maßnahmen können im Notfall sofort gestoppt werden. Die Notwendigkeit blieb zum Glück aus, obwohl auf den Social-Media-Kanälen tatsächlich heiß diskutiert wurde. Begleitet wurde die Kampagne mit einer eigenen Landingpage, auf der die Menschen sowohl viele unterschiedliche redaktionelle Beiträge zum Thema finden als auch Informationen über Menschen, Projekte und Fakten. Die Kampagne startete Ende Mai mit den Grundmotiven, nach Pfingsten kamen dann 9-Euro-Motive hinzu. Mitte August, also zum Ende des 9-Euro-Tickets, startet ein dritter Flight mit dem Arbeitstitel: „Wir fahren weiter – auch ohne 9-Euro-Ticket“.

Infos weiterhin unter: haltung.nah.sh

Info: *Eva Fischer und Merle Wolter, NAH.SH GmbH*



Zukünftig klar und deutlich

DIE NAH.SH MÖCHTE DIE TARIFKOMMUNIKATION DEUTLICH VERBESSERN. Gemeinsam mit der Agentur boy arbeitet der Verbund ein entsprechendes Konzept aus. Im ersten Schritt sollen Kundenbedürfnisse ermittelt werden: An welchen Stellen benötigen die Kund*innen welche Informationen? Welches Informationsbedürfnis haben die Kund*innen vor und während der Fahrt mit dem ÖPNV? Die Tarifkommunikation steht dabei im direkten Zusammenhang mit dem Tarifentwicklungsplan (TEP): Die Maßnahmen, die aus dem TEP heraus entstehen, sollen von Anfang an professionell kommuniziert werden.

Info: *Clara Döge, NAH.SH GmbH*

German Brand Award



Auch 2022 ausgezeichnet: www.german-brand-award.com/preistraeger/galerie/detail/41785-nahsh-die-mobilisierungsmarke-fuer-die-klimawende.html

Unterwegs im Namen nachhaltiger Mobilität



DAS MOBILTEAM BY NAH.SH HAT IM FRÜHJAHR DIESES JAHRES DIE WERBETROMMEL FÜR DIE MOBILITÄTSWENDE GERÜHRT. Das Team war sowohl regional als auch bundesweit unterwegs. Wichtiges Standbein, um gemeinsam und länderübergreifend die Mobilitätswende voranzutreiben: das Nationale Kompetenznetzwerk für nachhaltige Mobilität (NaKoMo). Die digitalen NaKoMo-Netzwerktreffen im Frühjahr wurden genutzt, um Themenschwerpunkte aus Schleswig-Holstein-Sicht einzubringen: Welche Anforderungen an zukünftige nachhaltige Mobilität gibt es in einem Flächenland? Welche Spezifika gilt es zu berücksichtigen? Auf der Teilnahme am NaKoMo-Workshop „Die Umsetzung von Mobilitätsplattformen – Austausch und Erfahrungsbericht“ daran anknüpfen.

In Schleswig-Holstein standen zahlreiche Termine und Veranstaltungen auf dem Programm: Vom gemeinsamen Workshop mit opencampus.sh zu „Mobilität für alle“ mit Kieler Bürger*innen, einem Webinar zusammen mit der Investitionsbank Schleswig-Holstein (IB.SH) zum Thema „Förderwissen kompakt: nachhaltige Mobilitätskonzepte“ über eine Podiumsdiskussion beim „Tag der smarten Mobilität“ in Bredstedt bis hin zu einer gemeinsamen Fahrradtour mit Marc Ziertmann vom Städteverband Schleswig-Holstein, der sich während seiner Rundreise mit Vertreter*innen einzelner Städte traf, um sich über aktuelle Projekte auszutauschen.

Zwei Ausblicke: Ab Sommer 2022 bietet das mobilteam by NAH.SH auf seiner dann neuen Internetseite interessierten Kommunen neue Inhalte und Funktionen. Für das Frühjahr 2023 ist weiter der erste Lehrgang „Kommunales Mobilitätsmanagement“ unter dem Dach des mobilteams by NAH.SH geplant. Der Lehrgang soll so gestaltet werden, dass der Abschluss idealerweise bundesweit anerkannt wird. Das Team tauscht sich eng mit dem Verein „DEPOMM – Plattform für Mobilitätsmanagement in Deutschland“ aus, um dieses Ziel zu erreichen.

Infos online unter: mobilteam.nah.sh

Info: *Christiane Lage-Kress für das mobilteam by NAH.SH, NAH.SH GmbH*



MELDUNGEN



Die Geschäftsführer der nordbahn, Holger Kratz (links) und Dr. Eduard Bock (rechts), sowie Verkehrsminister Dr. Bernd Buchholz (Mitte) bringen die Akkutriebzüge auf den Weg.

Land und nordbahn unterzeichnen Akkumetz-Verkehrsverträge

Schleswig-Holstein setzt als erstes Bundesland in Deutschland in großem Stil moderne Akkutriebzüge ein. Die nordbahn übernimmt Verkehrsleistungen von DB Regio im Akkumetz Nord ab Dezember 2023 und verteidigt ihre Leistungen im Netz Ost-West. Die Fahrzeuge, die deutlich mehr Komfort bieten, werden ausschließlich mit Ökostrom betrieben. Für Reisende wird außerdem der Fahrplan attraktiver. Weitere Informationen unter: akkuzug.nah.sh

Info: [Claudia Jo Gröschel](mailto:Claudia.Jo.Groeschel@nah.sh) und [Jan Gliencke](mailto:Jan.Gliencke@nah.sh), NAH.SH GmbH

Neue Züge: Land startet Ausschreibung für Netz Mitte/Süd-West

Auf den Bahnlinien RE 7/70 Kiel/Flensburg – Hamburg und RB 61/71 Wrist/Itzehoe – Hamburg sollen ab Dezember 2027 neue Elektrotriebzüge rollen. Aus diesem Grund wurde im März 2022 ein Verhandlungsverfahren gestartet. Der Teilnahmewettbewerb ist mittlerweile abgeschlossen. Der Eingang der Erstangebote ist für Ende Juli 2022 geplant; anschließend sollen die Verhandlungen mit den Bietern starten.

Info: [Jennifer Drach](mailto:Jennifer.Drach@nah.sh), NAH.SH GmbH

INTERVIEW

Die S21 verbindet Hamburg und Schleswig-Holstein

DIE STRECKE DER HEUTIGEN LINIE A1 HAMBURG-EIDELSTEDT - QUICKBORN - KALTENKIRCHEN SOLL AUF S-BAHNBETRIEB UMGESTELLT WERDEN.

Mit der Elektrifizierung der Strecke und der Durchbindung der S-Bahnlinie 21 wird der bisher notwendige Umstieg in Hamburg-Eidelstedt entfallen. Fahrgäste können Ziele in der Hamburger Innenstadt direkt erreichen. Die Attraktivität der Strecke wird insbesondere für Berufspendler*innen deutlich erhöht. Wir haben die NAH.SH-Projektleiterin Dr. Christina Jakob nach dem Stand des Projekts befragt.

1. In welchem Planungsstadium befindet sich die S-Bahn nach Kaltenkirchen?

Der Planfeststellungsbeschluss für den zweiten und letzten Abschnitt wurde am 28. Februar 2022 erlassen. Das Projekt befindet sich in der Ausführungsplanung.

2. Wann rechnen Sie mit dem Baubeginn und mit der Fertigstellung? Wie sehen die Schritte dazwischen aus?

Der Baubeginn soll Anfang 2023 erfolgen, 2025 ist die Fertigstellung geplant. Die Strecke wird elektrifiziert und weiter zweigleisig ausgebaut. Außerdem werden die Bahnsteige an die S-Bahn-Fahrzeuge angepasst.

3. Liegt das Projekt im Zeitplan?

Durch eine nachträgliche Planänderung auf dem Abschnitt zwischen Ellerau und Tannenbeck (Eingleisigkeit) musste der Zeitpunkt der Inbetriebnahme in diesem Schritt auf Ende 2025 verschoben werden. Außerdem hat die Corona-Pandemie den Zeitplan bei der S21 etwas durcheinandergebracht: 2020 konnte zum Beispiel kein Erörterungstermin in Präsenz stattfinden, der aber im Planfeststellungsverfahren zwingend vorgesehen war. Dieser Termin konnte dann erst 2021 nachgeholt werden. Einige Maßnahmen konnten parallel dazu vorgezogen werden, sodass wir weiter von einer Inbetriebnahme im Dezember 2025 ausgehen.

4. Wie viele Züge müssen für die S21 angeschafft werden?

Für die S21 beschafft die S-Bahn Hamburg 19 Zweisystemfahrzeuge des Typs ET 490.

5. Welchen Komfort bieten sie?

Die ET 490 sind der neueste S-Bahn-Typ im Hamburger S-Bahn-Netz. Sie haben eine Klimaanlage und Mehrzweckabteile, sind komplett durchgängig und bieten einen barrierefreien Einstieg.



NAH.SH-Projektleiterin Dr. Christina Jakob

6. Wie oft werden diese Züge fahren?

Die Züge werden zwischen Kaltenkirchen und Eidelstedt im 20-Minutentakt fahren und in der Hauptverkehrszeit zwischen Quickborn und Eidelstedt im 10-Minutentakt.

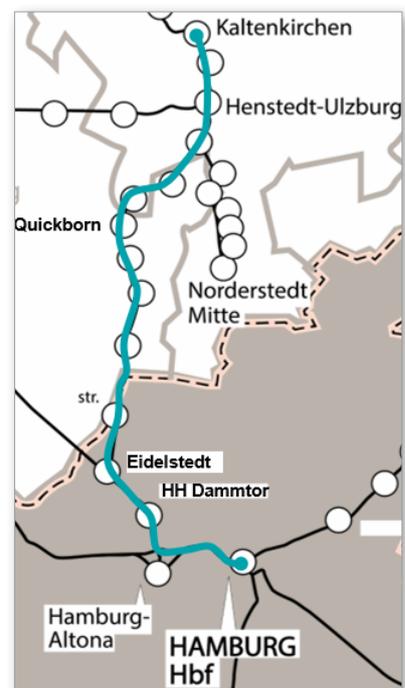
7. Welche Vorteile bietet die S-Bahn gegenüber der bestehenden AKN-Verbindung?

Die Strecke wird künftig elektrisch betrieben. Es wird eine direkte Verbindung zwischen Kaltenkirchen und dem Hamburger Zentrum geschaffen, der Umstieg in Eidelstedt ist nicht mehr notwendig. Die Fahrzeit von Kaltenkirchen nach Hamburg Hauptbahnhof oder Dammtor verkürzt sich.

8. Wie wird der Verkehr auf der S21 mit anderen Bahnen und Bussen verbunden?

Die S21 von Kaltenkirchen wird in das Hamburger S-Bahn-Netz integriert. Die Anschlüsse an die AKN werden ebenfalls angepasst. Der Busverkehr in den Kreisen Pinneberg und Segeberg ist bereits heute bestmöglich auf die A1 ausgerichtet. Das Fahrplanangebot bleibt nach der Umstellung auf die S21 im Wesentlichen bestehen, Gleiches gilt für die Verknüpfung von Bus und Bahn. Auch die Hamburger Stationen werden für Anschlussmöglichkeiten mit dem Busnetz verknüpft. Die genauen Linienführungen und Fahrpläne werden etwa zwei Jahre vor Inbetriebnahme der S-Bahn festgelegt.

Info: [Dr. Christina Jakob](mailto:Dr.Christina.Jakob@nah.sh), NAH.SH GmbH





Mit Ökostrom unterwegs

KLIMANEUTRALE MOBILITÄT: In Schleswig-Holstein sind die NBE nordbahn Eisenbahngesellschaft mbH & Co. KG und die DB Regio Schleswig-Holstein jetzt mit Ökostrom unterwegs. Entsprechende Vereinbarungen haben das Land und die beiden Verkehrsunternehmen getroffen. Insgesamt werden durch die Umstellung auf Ökostrom rund 30.000 Tonnen CO₂ pro Jahr eingespart. Dafür investiert das Land Schleswig-Holstein jährlich 300.000 Euro. Die klimaneutralen Züge sind mit dem neuen Ökostrom-Logo gekennzeichnet. DB Regio fährt mit Elektroziigen auf den Bahnstrecken Lübeck – Hamburg, Kiel – Hamburg und Flensburg – Hamburg, die nordbahn fährt zwischen Wrist bzw. Itzehoe und Hamburg mit Ökostrom.

Info: Jan Glienicke, NAH.SH GmbH

Wie stehts um den SH-Tarif?

Im Rahmen des Tarifentwicklungsplans wird eine Strategie für die zukünftige Weiterentwicklung des SH-Tarifs entwickelt. Kreise, Städte, Verkehrsunternehmen und branchenexterne Akteur*innen (zum Beispiel aus dem Tourismusbereich) werden am Prozess beteiligt. Dabei ist ein erster wichtiger Schritt fast abgeschlossen: Die Analyse und Bewertung des heutigen SH-Tarifs. Es wurden Stärken und ungenutzte Potenziale des Tarifs analysiert. Außerdem wurde der Tarif mit vergleichbaren Verbundräumen verglichen.

Info: Clara Döge, NAH.SH GmbH

PERSONALIEN NAH.SH

Seit dem 1. Mai 2022 sorgt **Phillip Barke** als IT-System- und Anwendungsmanager im Bereich Verbundsteuerung für technische Ordnung. Ab Juli verstärken außerdem **Merle Hein** und **Oliver Strauch** diesen Bereich in der Verbundfinanzierung, zum 15. August dann auch **Juliane Hübner** als Projektmanagerin Verbundkoordination.

Im Bereich Angebot springt **Helene Wahl** für Wiebke Preckwinkel (Elternzeit) ein und kümmert sich dort um Bahnhöfe und Verkehrsverknüpfung. Als Projektmanager Nahverkehr begrüßen wir zum August dann **Ulf Jahnke** im Bereich Betrieb.

IMPRESSUM

Herausgeber:
Nahverkehrsverbund Schleswig-Holstein GmbH (NAH.SH GmbH)
Raiffeisenstraße 1, 24103 Kiel
Tel. 04 31.660 19-0
www.nah.sh

Gestaltung: boy | Strategie und Kommunikation GmbH, Kiel

Druck: Grafik + Druck, Kiel

Auflage: 1.500 Exemplare
Erscheint mehrmals jährlich



Elektrifizierung der Marschbahn

DIE BAHNSTRECKE ZWISCHEN HAMBURG UND SYLT soll zur klimaneutralen Lebensader der Westküste werden. Damit künftig Küsten-Windstrom die Züge antreibt, erhält die 170 Kilometer lange Strecke eine Oberleitung. Das Land gehe für dieses Ziel in finanzielle Vorleistung und ermögliche so einen schnelleren Planungsstart, erklärte Minister Buchholz bei der Auftakt-Veranstaltung im März.

Info: Ina Michael, NAH.SH GmbH

Jobticket bleibt weiter attraktiv

Im Juni konnte sie geknackt werden: die 200er-Marke bei den Rahmenverträgen zwischen Arbeitgeber*innen und unserem Vertriebspartner DB Vertrieb. Außerdem haben bis jetzt knapp 13.500 Beschäftigte in Schleswig-Holstein das NAH.SH-Jobticket auf Papier oder in der App. Das ist eine Steigerung von zehn Prozent gegenüber dem Vormonat. Einige geplante Kommunikationsmaßnahmen wurden wegen des 9-Euro-Tickets auf Mitte August verschoben, um den Schwung aus den drei Monaten 9-Euro-Ticket mitzunehmen. Im Juli und August gilt das NAH.SH-Jobticket noch wie das 9-Euro-Ticket bundesweit im Nahverkehr. Arbeitgeber*innen zahlen einen reduzierten Zuschuss von nur 9 Euro, Beschäftigte zahlen nichts.

Info: André Petersen, NAH.SH GmbH

Willkommen in der NAH.SH-Familie

DIE REGION FLENSBURG/SCHLESWIG wird ab dem 1. August 2022 vollständig in den landesweit geltenden SH-Tarif integriert. Fahrgäste müssen sich zukünftig nicht mehr entscheiden, ob sie mit der Bahn oder dem Bus innerhalb dieser Region unterwegs sind, sondern können mit einer Fahrkarte alle Verkehrsmittel zu ihrem Ziel nutzen.

Info: Anja Gärtner, NAH.SH GmbH

VERANSTALTUNGEN

Auch in diesem Sommer ist die NAH.SH Kooperationspartnerin einiger Veranstaltungen, zu denen man gut mit dem Nahverkehr kommt.

NEUSTART FÜR DIE GAMEVENTION

In den Holstenhallen in Neumünster ging es weiter: Die Gamevention kam als Festival zurück, das neben Gaming und E-Sport ein buntes Programm mit Mittelaltermarkt, Kleinkunst, Action-Rollenspielen und Live-Konzerten geboten hat.

Gamevention (1. bis 3. Juli 2022)
www.gamevention.de

WILLKOMMEN ZURÜCK: DAS SKANDALØS-FESTIVAL

Das Skandaløs feiert am Hülltofter Tief bei Neukirchen das Wiedersehen der Festival-Community mit einem tollen musikalischen Line-up. Ob Indierock, 80er-Retro-Vibe oder feministischer Hip-Hop – an der deutsch-dänischen Grenze geht der Punk ab.

Skandaløs-Festival
(11. bis 13. August 2022)
www.skandaloes-festival.de

NORDISCHE KULTUR AN DER SCHLEI

Die Schleswiger Königswiesen an der Schlei gehören im Spätsommer drei Wochenenden lang der jungen Kultur aus Nordeuropa: das nachhaltig ausgerichtete Nörden-Festival mit Konzerten, Lesungen, Theaterstücken und Filmen von Künstler*innen; mit Eintritts-Rabatt, wenn man mit einem Ticket des Nahverkehrs anreist.

Nörden – the nordic arts festival
(25. August bis 11. September 2022)
www.norden-festival.com